

## Corporate News

17.08.2022

---

### **HAEMATO AG veröffentlicht Zahlen für das 2. Quartal 2022: Steigerung des Umsatz und EBIT im Vergleich zum Vorquartal; Bestätigung der Erwartungen für das Gesamtjahr 2022**

- **Im zweiten Quartal 2022 stieg der vorläufige IFRS-Konzernumsatz um rund 22 % auf 66,4 Mio. EUR gegenüber dem ersten Quartal 2022.**
- **Das EBIT in Q2/22 stieg im Vergleich zu Q1/22 von 2,0 Mio. EUR auf 2,4 Mio. EUR. Die EBIT-Marge konnte als Folge der operativen Prozessoptimierungen weiter auf 3,63 % verbessert werden.**
- **Im Vergleich zum Vorjahr sank der Konzernumsatz für die ersten sechs Monate von 151,5 Mio. EUR auf 121,0 Mio. EUR aufgrund der weiteren Optimierung des Produktportfolios sowie des Wegfalls der Sondereffekte aus dem umfangreichen Corona-Testgeschäft des Vorjahres.**
- **Das Konzern-EBIT beträgt 4,4 Mio. EUR zum 30.06.2022 (Vorjahr 30.06.2021: 7,2 Mio. EUR).**
- **Die Eigenkapitalquote erhöht sich von 79,5 % auf 84,6 % zum 30.06.2022.**
- **Die Prognose für das laufende Geschäftsjahr wird bestätigt. Für das Jahr 2022 wird mit einem EBIT von 8 Mio. bis 10 Mio. EUR gerechnet.**

**Berlin, 17. August 2022** – Die HAEMATO AG (ISIN: DE000289VV1) hat den Umsatz im zweiten Quartal 2022 um 11,9 Mio. EUR gegenüber dem ersten Quartal 2022 auf 66,4 Mio. EUR gesteigert. Das operative Ergebnis (EBIT) hat sich in diesem Zeitraum von 2,0 Mio. EUR auf 2,4 Mio. EUR erhöht.

Für das erste Halbjahr 2022 beläuft sich der konsolidierte Konzernumsatz (Bilanzierung nach IFRS) auf 121,0 Mio. EUR. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Umsatz des Vorjahreszeitraums (1. Januar bis 30. Juni 2021) noch Geschäfte vor der angestoßenen Portfoliobereinigung sowie einmalige Sondereffekte aus dem Corona-Testgeschäft enthalten sind, die in dieser Form im laufenden Geschäftsjahr nicht wiederholt werden konnten. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 wurde der Umsatz um 4,5 % gesteigert.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBITDA) für das erste Halbjahr 2022 beträgt 5,1 Mio. EUR (Vorjahr 8,0 Mio. EUR). Das operative Ergebnis (EBIT) beträgt 4,4 Mio. EUR (Vorjahr 7,2 Mio. EUR). Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 hat sich das EBIT mehr als verdreifacht.

„Wir befinden wir uns weiter auf einem guten Weg der schrittweisen Verbesserung unserer EBIT-Marge durch konsequentes Produktmanagement und Umsetzung der Effizienzsteigerungsprogramme. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2020, in welchem die EBIT-Marge insgesamt 0,7 % betrug, konnten wir die EBIT-Marge im ersten Halbjahr 2022 auf 3,6 % steigern und stabilisieren. Wir bewegen uns damit in Richtung der Marge von 3,9 % aus dem Geschäftsjahr 2021, welches in besonderem Maße einmalig

durch das lukrative Corona-Testgeschäft beeinflusst war“, so Patrick Brenske, Vorstand der HAEMATO AG.

Das neue Segment „Lifestyle & Aesthetics“ hat überproportional zum Ergebnis beigetragen und wird zukünftig weiter ausgebaut. Die Vorbereitungen für die Zulassung eines eigenen Botulinumtoxins für den europäischen Markt verlaufen nach Plan.

Das Eigenkapital ist von 144,7 Mio. EUR zum 31.12.2021 auf 145,6 Mio. EUR zum 30.06.2022 gestiegen. Die Eigenkapitalquote hat sich von 79,5 % auf 84,6 % erhöht und zeigt die gesunde Kapitalstruktur des Konzerns.

Die Gesellschaft bestätigt die Guidance für das Geschäftsjahr 2022 und geht unverändert von einem EBIT von 8 bis 10 Mio. EUR aus.

Die Halbjahresbilanz und weiterführende Informationen werden im Zwischenbericht für das erste Halbjahr am 25. August 2022 veröffentlicht.

### **Über die HAEMATO:**

Die HAEMATO AG wurde 1993 gegründet und ist ein pharmazeutisches Unternehmen mit Fokus auf den Handel von hochpreisigen Specialty Pharma Arzneimitteln (mit den Therapieschwerpunkten Onkologie, HIV, Rheumatologie und anderen chronischen Krankheiten) sowie der Entwicklung und dem Vertrieb von Medizinprodukten und Eigenmarken insbesondere im Bereich „Lifestyle & Aesthetics“. Die HAEMATO AG ist im Basic Board (Open Market) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen finden Sie unter <https://haemato.de>.